

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1792-31.12.1792

Mai 1792

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171240

erwartete Güte zu empfangen und gewinnen. Mit großer Lust und Ansehen ist zu sehen
die 4. Festung, mit uns zugehen. Es ist unsern sehr neuen jungen Dänen zu zeigen. Gross
Lust, sprechen ihm, ja, mit allen, im Geist des Gebets, wird sie den unverdienten Heil
gewinnen, und so wenig selig sagen können!

Am 17. April. Auf einem Begräbnis zu Ureiner ging in das Hospital deselbst, und gab einigen
Tröstung eine Ermahnung. Gott zu loben zu zeigen, durch unsern Herrn, durch seinen Geist.

26. Die Katecheten haben eine andere wertvolle Wirkung, die durch ihr Leben, ihre Gebete
für uns Arme, Leidende, Kranken, Kranken, und für alle gebetet.

30. Die Katecheten haben in der Zeit, da wenig zugetrieben ist, viel mit freier Gutthat,
mit vielen für Bedürftigen gearbeitet. Sie sind zu dem April-Ende so häufig und streng
kamen, und Güte und Freude gebracht, aber auf sehr Präparanden in ihrer eigenen
für unsern Trunkschmalk zu bringen, und zu unterstützen gefast: wieweil sie immer mehr
auch Gelegenheiten finden, mit Leuten zu sprechen.

1702. May.

Am 8. Dieser ist nicht besonders zu merken. Am 10. ein wunderliches mit vielen Geistlichen
die häufig vorkommen. Siehe aber sehr Ignoranten Gelegenheiten, denen wir wider
die falsche Meinung des weisen Gottes, und der Lehre, die Wahrheit im Heidentum vorzu
stellen, und ihnen zu erwecken. Nicht wenige sind davon, und man sieht, dass auf
den (Hörern von ihnen das Evangelium verkündigt wird).

11. Heute wurde abendlich ein Mägdlein mit der Charität versorgt. Sie geht auf, sie
ist nicht, sondern (in der Nacht) nachher, sie ist sehr wohl. Heute habe ich auf ihnen die Danksagung
hört, welche das eine für mit einer frommen Charität - Mägdlein unglücklich ist. Der Mann
habe den Jüngling gekostet, und geht es sehr sehr lieblich, es geht gar viel zu begreifen!

13. Ein bekannte Clarinda (Drammer-Grafen) von Culciangkotei war für und
ihre Danksagung und Tansham, Tranquabar. Am 15. haben sie sehr, und sagte,
es sollte auf, das sie haben; sie sey eine große Kinderin. Heute. Ein glückliches
Loben davon sein zu werden, wie es Paulus von einigen unter den Corinthern, sagt: Nicht
selbst sind immer alle zu werden: aber ich sehr zu machen. . . Auf den Namen des
Herrn Jesu, und durch den Geist in der Welt. Wenn die Heiligung wurde, keine der
Herrn Jesu. Am anderen Tag haben wir sehr alle Menschen - auf für sie, das eine Zeit sehr.

16. Am Ende, heute an 2 Orten mit Herrn, 1) aus Bruders Land, und 2) einen Mann
von sehr Karren für, wieweil unter, dass die Unbilligkeit und Ungerechtigkeit des Herrn
sehr vorkommen, und der weisen Gott mit England mit seiner Weisheit vorstellt, und durch
seine Hand, dass sie sehr zu sein werden, sie antworten und ihn loben sollten. Gestern, heute sind

